

10.03.2025 – 10:30 Uhr

VIER PFOTEN rettet misshandelte Tänzbärin in Pakistan



VIER PFOTEN rettet misshandelte Tänzbärin in Pakistan

Verstärkte Bemühungen der pakistanischen Regierung, um illegale Bärenhaltung zu beenden

Islamabad/Zürich, 10. März 2025 – Ein Nothilfeteam der globalen Tierschutzorganisation VIER PFOTEN ist derzeit in Pakistan vor Ort, um die Rettung und Umsiedlung von illegal gehaltenen Bären zu unterstützen, die von den Behörden beschlagnahmt wurden. Dazu gehört auch Sunny, die als Tänzbärin missbraucht worden war. Die VIER PFOTEN-Expertinnen und -experten verloren keine Zeit und retteten die dreijährige Tänzbärin aus dem 400 Kilometer entfernten Bezirk Jhang gemeinsam mit einem Team des Islamabad Wildlife Management Board (IWMB). Letzte Woche unterstützten sie bereits die Rettung und Umsiedlung des siebenjährigen Bären Rocky, der als Kampfbär gegen abgerichtete Hunde antreten musste.

Nachdem das VIER PFOTEN-Team gebeten wurde, bei der Rettung und Umsiedlung von Bärin Sunny zu helfen, begann es sofort mit den notwendigen Vorbereitungen, einschliesslich der Beschaffung von Reisedokumenten, Medikamenten und Vorräten für die Reise. Die nächtliche Fahrt durch viele Dörfer mit schlechten Strassenverhältnissen bei heftigen Regenfällen und Gewittern war eine Herausforderung. Innerhalb von 15 Stunden erreichten sie den Ort, an dem Sunny vorübergehend beschlagnahmt worden war, leisteten erste Hilfe und machten sich auf den Rückweg nach Islamabad, um die junge Bärin in ihr neues Zuhause im IWMB Rettungs- und Rehabilitationszentrum zu bringen. Das VIER PFOTEN-Team hatte die Ehre, einen Namen für die Bärin auszuwählen. Da sie sehr kooperativ, ruhig und lieb ist, erhielt sie den Namen «Sunny».

«Wir haben Sunny in Sicherheit gebracht und werden nun eine gründliche tierärztliche Untersuchung durchführen. Wir haben gesehen, dass ihr die Zähne entfernt wurden, was eine grausame Praxis ist, die sie wehrlos macht. Sie ist abgemagert und in einem ängstlichen mentalen Zustand, aber wir werden dafür sorgen, dass sie die Pflege bekommt, die sie dringend braucht», verspricht VIER PFOTEN-Tierarzt Dr. Amir Khalil, der die Notfallmission in Pakistan leitet. «Dass wir den Ring aus ihrer Nase entfernen konnten, war ein wichtiger Moment, da sie nun ihren letzten Tanz hinter sich hat. Sunny ist nun offiziell im Ruhestand.»

«Rocky» erholt sich gut

Gute Nachrichten gibt es auch vom ehemaligen [Kampfbären Rocky](#), der letzte Woche gerettet worden ist, wie

VIER PFOTEN berichtete. «Inzwischen erholt sich Rocky sehr gut, er frisst und trinkt und gewöhnt sich an seine neue Umgebung. Er wird die nächsten Tage in Quarantäne bleiben, bis sein neues Gehege fertiggestellt ist. Wir haben ihm Schmerzmittel und Antibiotika verabreicht, um seine Genesung zu unterstützen», sagt Dr. Khalil.

Weitere Informationen über die Arbeit von VIER PFOTEN, um Bären in Pakistan zu helfen, finden Sie hier: <https://www.vier-pfoten.ch/kampagnen-themen/themen/vier-pfoten-notfalleinsaetze/notfallrettung-von-baeren-in-pakistan>

Über VIER PFOTEN

VIER PFOTEN ist die globale Tierschutzorganisation für Tiere unter direktem menschlichen Einfluss, die Missstände erkennt, Tiere in Not rettet und sie beschützt. Die 1988 von Heli Dungler und Freunden in Wien gegründete Organisation tritt für eine Welt ein, in der Menschen Tieren mit Respekt, Mitgefühl und Verständnis begegnen. Im Fokus ihrer nachhaltigen Kampagnen und Projekte stehen Streunerhunde und -katzen sowie Heim-, Nutz- und Wildtiere – wie Bären, Grosskatzen und Orang-Utans – aus nicht artgemässer Haltung sowie aus Katastrophen- und Konfliktzonen. Mit Büros in Australien, Belgien, Bulgarien, Deutschland, Frankreich, Grossbritannien, Kosovo, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, Südafrika, Thailand, der Ukraine, den USA und Vietnam sowie Schutzzentren für notleidende Tiere in elf Ländern sorgt VIER PFOTEN für rasche Hilfe und langfristige Lösungen. In der Schweiz ist die Tierschutzstiftung ein Kooperationspartner vom Arosa Bärenland, dem ersten Bärenschutzzentrum, welches geretteten Bären aus schlechten Haltungsbedingungen ein artgemäßes Zuhause gibt. www.vier-pfoten.ch

Fotos und Filmmaterial

Hochau aufgelöste Bilder sind [hier](#) herunterladbar.

Filmmaterial ist [hier](#) zu finden.

Fotos und Filmmaterial dürfen kostenfrei verwendet werden. Sie dürfen nur für die Berichterstattung über diese Medienmitteilung genutzt werden. Für diese Berichterstattung wird eine einfache (nicht-ausschliessliche, nicht übertragbare) und nicht abtretbare Lizenz gewährt. Eine künftige Wiederverwendung der Fotos und des Filmmaterials ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von VIER PFOTEN gestattet.

Filmmaterial: Der Sender ist verpflichtet, das VIER PFOTEN Copyright bei der Ausstrahlung zu verwenden. Der Urheberrechtshinweis kann entweder durch Einblendung des Originallogos, durch Einblendung der Schrift «VIER PFOTEN - globale Tierschutzorganisation» oder durch eine mündliche Information, dass der Eigentümer des Materials «VIER PFOTEN - globale Tierschutzorganisation» ist, erfolgen.

Copyright siehe Metadaten

Es kommt österreichisches Recht ohne seine Verweisnormen zur Anwendung, Gerichtsstand ist Wien.

Medienkontakt:

Oliver Loga
Press Manager Schweiz
VIER PFOTEN – Stiftung für Tierschutz
Altstetterstrasse 124
8048 Zürich
Tel. +41 43 311 80 90
presse@vier-pfoten.ch
www.vier-pfoten.ch

Medieninhalte



Ein Nothilfeteam von VIER PFOTEN rettete die als Tanzbärin missbrauchte «Sunny» in Pakistan. © FOUR PAWS



VIER PFOTEN-Tierarzt Dr. Amir Khalil und sein Team kümmern sich um die medizinische Versorgung der ehemaligen Tanzbärin «Sunny». © FOUR PAWS

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004691/100929458> abgerufen werden.